

* Eine Resolutions-Stiftung. Lord Strathcona, der jüngst verstorbenen Oberstaatsminister für Kanada, hinterließ testamentarisch neuneinhalb Millionen Mark für öffentliche Stiftungen. Der größte Teil hiervon geht an zwei kanadische Hospitäler. Außerdem erhält die amerikanische Yale-Universität zwei Millionen Mark.

* Die Chinesen sind zum Kotau zurückgekehrt. Der chinesische Verwaltungsrat beschloß, den Kotau (das Verfühen des Bodens mit der Stirn) als Ehrenbezeugung vor dem Präsidenten wieder einzuführen.

Lotales.

Fulda, 4. Februar 1914.

Am Abnial. Gymnasium beginnt morgen die schriftliche Reifeprüfung, der sich 41 Schüler der Oberprima unterziehen werden.

≡ Zwangsversteigerung. Das auf den Namen des Bäckereimeisters Fritz Deiß und dessen Ehefrau eingetragene Grundstück Friedrichstraße Haus Nr. 9, Wohnhaus mit Hofraum, Seitengebäude, Backstube, nebst Wochstube und Holzremise, sowie Hinterhaus, kam heute zur gerichtlichen Zwangsversteigerung. Der Wert des gesamten Anwesens ist auf 40000 Mark festgesetzt. Höchstbietender blieb der Kaufmann Mendel Grünbaum, Inhaber der Firma M. & S. Grünbaum hier, mit 38000 Mark; hierzu kommt noch das barzahlende geringste Gebot mit 470,94 Mark.

Letzte Nachrichten.

W. Harburg (im Ries), 4. Febr. 1914. (Telegr.) Bei der Gendarmerei Harburg stellte sich der Freiländer Max Lommel von Renscheid mit der Beschuldigung, er habe einen Mord begangen. Lommel gab an, daß er am 2. Februar 1913 bei Höchst a. M. mit zwei Delfern einen Arbeiter ausgeraubt und den Mann dann in den Main geworfen habe. Lommel

wurde dem Amtsgericht Donauwörth vorgeführt. Es sind Erhebungen eingeleitet, inwieweit die Angaben des Verhafteten der Wahrheit entsprechen.

W. Heilbronn, 4. Febr. 1914. (Tel.) Hauptlehrer Wagner ist infolge Beschlusses der Strafkammer im Emmerhändnis mit der sonstigen Staatsanwaltschaft außer Verfolgung gesetzt und dauernd in eine Irrenanstalt verbracht worden. — Es handelt sich um den Massenmörder von Degerloch, dessen Schreckensreden Anfang September v. J. weit über die engere Heimat hinaus allgemeines Entsetzen hervorriefen. Die Anklage lautete auf fünf vollendete Morde in Degerloch, zehn vollendete Morde in Mühlhausen, zehn verübte Morde in Mühlhausen und neun Verbrechen der vorläufigen Brandstiftung.

W. Heilbronn, 4. Febr. 1914. (Tel.) Der Beschluß der Strafkammer, den Hauptlehrer Wagner in eine Irrenanstalt zu verbringen, stützt sich auf die psychiatrischen Gutachten von Professor Camp-Lüdingen und Professor Wollenberg-Strasbourg. Beide Gutachten kommen übereinstimmend zu dem Ergebnis, daß der Angeklagte zur Zeit der Begehung der Straftaten ohne allen Zweifel an chronischem Verfolgungswahn gelitten hat. Dieser Auffassung ist das Gericht beigetreten, indem es die volle Ueberzeugung erlangt hat, daß der Angeklagte seine Straftaten unter dem Zwange einer die freie Willensbestimmung ausschließenden krankhaften Störung der Geistestätigkeit begangen habe, daß er also strafrechtlich nicht verantwortlich gemacht werden konnte. Da der Angeklagte als gemeingefährlich erachtet, so ist jedoch seine dauernde sichere Verwahrung in einer Irrenanstalt veranlaßt worden. Die Anstalt selbst ist bis jetzt noch nicht bekannt gegeben.

W. Berlin, 4. Febr. 1914. (Tel.) Heute vormittag 8½ Uhr wurden die beiden Abgeordneten der Zentrumsfraction des Reichstages, Max von Bodelschwingh (Wahlkreis Memmingen) und Stefan Bätz (Wahlkreis Donauwörth) an der Kreuzung der Blücher- und Mittenwaldstraße von einem Dreiradantomobil umgefahren und zur Seite geschleudert. Sie wurden beide schwer verletzt nach dem Sanft

bediener-Krankenhaus gebracht, wo sie zur Zeit noch bewusstlos und nicht vernunftfähig liegen.

W. Straßburg (Eif.), 4. Febr. 1914. Die Strafkammer verurteilte gestern nach dreitägiger Verhandlung den früheren Direktor der Straßburger Universitäts-Augenklinik Professor Dr. Schirmer, gebürtig aus Greifswald, jetzt wohnhaft in Remport, wegen fälschlichen Vergehen in seiner Klinik zu einer Gefängnisstrafe von sechs Monaten bei Annahme mildernder Umstände. Außerdem wurde einem Antrag des Staatsanwalts entsprechend die sofortige Verhaftung des Verurteilten wegen Fluchtverdachts verfügt. In einem weiteren Falle wurde das Verfahren abgelehnt und auf unbestimmte Zeit vertagt.

W. Straßburg, 4. Jan. 1914. Ueber einen Zwischenfall in Kolmar wird der Straßb. Post gemeldet: Am Montag ist ein Rekrut des Dragoner-Regiments Nr. 14 von einem unbekanntem Individuum in die Hand geschossen und von einem Offizier in ärztliche Behandlung gebracht worden. Die Kugel ist noch nicht entfernt worden. Die nähere Aufklärung des Voralles bleibt abzuwarten.

H. Paris, 4. Febr. 1914 (Tel.). Wie aus Lunenburg mitgeteilt wird, ist es nicht richtig, daß die bei Lunenburg gelandeten deutschen Militär-Piloten bereits um 6 Uhr nach Deutschland zurückgekehrt sind. Die beiden Offiziere haben sich den Abend über in Lunenburg aufgehalten und folgten einer Einladung der französischen Offiziere zu einem Diner im Kasino. Gegen 11½ Uhr verabschiedeten sich die deutschen von den französischen Offizieren. Sie fuhren mit dem jahresplanmäßigen Zuge nach Metz. Im Gegensatz zu dieser Meldung steht eine Information des „Matin“, wonach die deutschen Offiziere die Nacht in Lunenburg verbracht, um die Ankunft eines Generalstabsoffiziers aus Paris abzuwarten. (Wie heute früh 7½ Uhr waren die beiden Offiziere bei ihrer auslandigen Flugstation in Metz noch nicht eingetroffen.)

W. London, 3. Febr. 1914. Der Versuch der Behörde, die streikenden Lehrer durch Ausführlänge zu zerschlagen, stößt auf den heftigen Widerstand der Schüler und Schülerinnen. In Lebburn wurde die neue Lehrerin von 200 der älteren Schülerinnen

bei Beginn des Unterrichtes zum Schultore hinausgedrängt. In Keß wurden die beiden Ausführlänge mit Beilm und Rosenkugeln bombardiert.

r. Wettervorhersage

Am Donnerstag, den 5. Februar 1914:
Feltter, trocken, tagüber milde, Nachtfrost.
Temperatur. Höchst seit gestern mittag 12 Uhr: +8° Celsius, niedrigste: -7° Celsius.
Barometerstand. Heute mittag 12 Uhr: 747 mm, gestern 748 mm

Verantwortlicher Redakteur: R. Schütte;
für die Anzeigen: A. Parseller in Fulda.

Reklamen- und Anzeigenteil.

Wer einen milden Tee liebt, probiere die „Russische Mischung“ (50) gr.-Paket M. 3.90, 100 gr.-Paket M. 6.90) der bekannten

TEEFIRMA MESSMER.

Liebliches, blumiges Aroma macht diese hochfeine Mischung zu einem äußerst angenehmen, Gross und Klein zuträglichem Getränk.

Fays

Fays

Fays

Die Sodener Mineral-Perillen sind seit fast 3 Jahrzehnten bewährt bei Husten, Heiserheit, Katarrh der Luftwege etc.
Die Sodener Mineral-Perillen sind nur diese! — werden aus den bekannten, von alters her zur Kur verwendeten Gemeinde-Heilquellen No. 3 und 18 des Bodes-Bodes am Teinach gewonnen.
Die Sodener Mineral-Perillen müssen Sie verlangen, wenn Sie die wirksame Salze, genannt Heilquellen haben wollen.

Bestellt zum Preise von 25 Pfg. pro Schachtel zu haben.

Das Jahrgedächtnis

für unsere liebe Mutter

Frau Franziska Hirschfelder geb. Kremer

findet Donnerstag den 5. Februar morgens 7¼ Uhr im Dome statt. Alle Verwandten und Bekannten laden wir hierzu höflichst ein.

Franziska und Bernarde Hirschfelder.

Züchtige Verkäuferin

(aus besserer Familie) sucht Stellung. Off. unt. 645 an die Geschäftsst. der Fulda. Ztg.

Ein fast neues, schönes Damen-Masken-Kostüm preiswert zu verkaufen, ev. zu verleihe. Zu erfr. in d. Ztg. 644

Gebrauchsfeldschmiede

zu kaufen gesucht. Angebote unter 620 an die Geschäftsst.

Mein sensationeller

Inventur-Ausverkauf

geht seinem Ende entgegen. Wenn Sie sich jetzt die Mühe nehmen, mein immer noch reichhaltiges Lager durchzusehen, dann können Sie mehr als billig einkaufen. Bei einem grossen Teil der vorhandenen Bestände habe ich, um bestimmt damit zu räumen

eine nochmalige Preisreduktion

eintreten lassen. Sollten Sie bisher nicht bei mir gewesen sein, so sollten Sie es heute tun, die wirklich niederen Preise gelten

nur noch 3 Tage.

Auf alle Sorten Schuhe und Stiefel für Herren Damen und Kinder Preisnachlass teilweise bis zu 40, 50 und 60 Prozent.

Schuhcreme, Ia. Qualität die reguläre 10 Pfennig — Stück 4 Pfg. Dose jetzt

Sie wissen es

dass ich nicht gewöhnt bin, meine Kundenschaft mit leeren Redensarten anzulocken; was ich verspreche, das halte ich. Meine Angaben über den Inventur-Ausverkauf beruhen auf strengster Wahrheit, und wenn Sie teilweise ungläublich klingen, so ist das der beste Beweis für die enormen Vorteile, die ich Ihnen biete. Ueberzeugen Sie sich selbst durch Besichtigung meines Lagers. Sie finden für sich unbedingt etwas Geeignetes zu äußerst billigen Preisen.

Die letzten Tage — zögern Sie nicht länger!
Kommen Sie sofort ins

Schuhhaus Johann Kind

Löhnerstrasse 38.

Der Aushank unseres zu einer Weltberühmtheit gewordenen Spezialbieres

Salvator

findet alter Sitte und Herkommen gemäß in München im März statt. Der waggonweise Versand beginnt demnächst. Um sicher zu sein, auch wirklich „Salvator“ und nicht etwa eine der vielfachen Imitationen derselben zu erhalten, wolle man auch auf die nachstehend abgebildete, auf jedem Gebinde angebrachte Schutzmarke achten, die wie die Bezeichnung „Salvator“ selbst uns patentamtlich geschützt ist.



Actiengesellschaft Paulanerbräu Salvatorbrauerei

München.

Generalvertrieb: Carl Gottschalk, Biergrosshandlung, Frankfurt a. M., Bockenheimer Landstr. 74. Tel. 2623, Amt II.

Verein Volkshalle Fulda.

Sonntag, den 8. Februar er., abends 7½ Uhr im Stadtsaal

Vortrag des Herrn Hauptmanns Reinbach, hier:

Deutschlands Seemacht und Weltpolitik

mit Lichtbildern. Gesungliche Vorträge des Stadtparrsch. Kirchenchors. Musikalische Vorträge der Kapelle des Feldartillerie-Reg. Nr. 47.

Raffensöffnung: 7½ Uhr. Eintrittspreis: 10 Pfg. Der Vorstand.

3 Zimmer - Wohnung

mit Zubehör, Manarde und Gartenanteil von kleiner, ruhiger Familie per 1. April gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 649 an die Geschäftsstelle

3-4 Zimmer-Wohnung

inmitten der Stadt gesucht. Off. u. 7333 an die Geschäftsstelle d. Fuldaer Zeitung.

Möbl. Zimmer

mit Kaffee von Büro-Fräulein gesucht. Offerten u. Nr. 648 an die Geschäftsstelle.

Junger Herr sucht p. 1. März

schön möbl. Zimmer. Off. mit Preisangabe unt. 631 an die Geschäftsst. F. Ztg.

Schön möbl. Zimmer

per 1. März zu mieten gesucht. Off. mit Preisangabe unt. A. F. 640 an die Geschäftsst. d. F. Ztg.

möbliertes Zimmer

event. mit Pension. Offerten mit Preisangabe an die Ztg. Nr. 661.

Wohnung

mit allem Zubehör, Gas, sowie Gartenanteil, ev. auch Lager, vom 1. April ab zu vermieten. 619 Johannstraße 4.

Zwei gute

Arbeitspferde stehen zum Verkauf bei Edmund Hohmann, Solms.

Bewegungshalber eine schöne große

4 Zimmer - Wohnung

mit allem Zubehör, große Manarde, Badeeinrichtung, Gartenanteil, Gas-einrichtung usw. sofort zu vermieten. 20 Rüberrd Abalferstraße 161.

Florenzgasse 34 1867

Wohnhaus m. Hintergebäude

und Garten. Lorenzstraße, für jedes Handwerk geeignet, zu verkaufen. Näheres Florenzg. 38.

2 andere, tüchtige

Mädchen

zum 15. Februar gesucht. 6631 Central Hotel.

Eine große u. leistungsfähige Beschäftigungsgesellschaft (Verein, Welt, Unfall etc.) sucht einen tüchtigen 436

Inspektor

mit erheblichem Stigma etc. Nur solche Herren, die gewohnt sind, fleißig zu arbeiten, wollen sich unter S. L. 4081 an Rudolf Wolff, Mannheimer-Strasse 11, Fulda, wenden. 496

Monatsstelle gesucht.

649 Reichstraße 25

Turngemeinde Fulda.

Generalprobe

für die Aufführungen zum Maskenball findet Donnerstag, den 5. Februar, abends 9 Uhr im großen Stadtsaal statt. Es wird erwartet, daß alle Mitwirkenden pünktlich zur Stelle sind. Der Vergnügungsausschuss.

Erster Fuldaer Fußballklub „Borussia“ e. V.

Samstag, den 14. Februar 1914

Erster grosser allgemeiner Maskenball

Näheres durch Einladungen. (613)

Der Vergnügungsausschuss.

Verein der Post- u. Telegr.-A.-Beamten in Fulda

Sonntag den 8. Februar 1914, abends 8 Uhr im Giefels Saal

Feier des Geburtstages Sr. Maj. des Kaisers

verbunden mit dem 17. Stiftungsfest,

bestehend in Theater und Ball.

Freunde und Gönner des Vereins werden hiermit höflich eingeladen. Eintrittspreis wie sonst.

Der Vorstand.

NB. Besondere Einladungen ergehen nicht.

Gebrauchte, Hobelbank gut erhalten, zu verkaufen. Wo, zu erfragen in der Geschäftsstelle d. Fulda. Ztg. 660

Unser tüchtiger

Knecht

sucht 665 A. Großenbach.

Jung. Mädchen für einen

Handball sofort gesucht. (648) Rhönstraße 311

Sattler- u. Tapezierergehilfe

gesucht 666 Marktstraße 2A.

Reisender

zum Besuche von Damen-schneiderinnen wird bei hohem Salär und Provision zum baldigen Eintritt gesucht. Off. mit Bild, Gehaltsanprüchen und Referenzen erbeten unter Chiffre 653 an die Geschäftsstelle der Fulda. Ztg.

Abbruch!!

Zuckerfabrik Hünfeld.

Sofort zu verkaufen: Gr. Vollen Taren und Heuler, 100 Cent. ev. Reiter, großer Vollen sehr gut. 8 Sandholz als Gassen, Sparten, Lagen, Gassen, Greiter, Lagen, Deckelstein, Spaltierstein, Dirling, Treppen, 40000kg. Trecker, Anker, Holz, Schrauben, ev. Waagen, ev. Weidenröhre, 300 000 Sandhölzer, Quadern, Bruch- und Zedel-Steine, Schuppen-Steine, feinste Steine, Brennholz u. vieles a. Verkauft abends von 7 bis 10 abends. Sämtliche Materialien können sofort abgeholt werden. 436

Carl Ebert.

Zuerläßiger

Lager - Arbeiter

und Packer sucht dieses Werk, zum sofortigen Eintritt. Nur solche Bewerber wollen sich melden, die in gleicher Stellung längere gewiesen sind und über gute Zeugnisse verfügen. Sämtliche Angebote unter 658 besördert die Geschäftsstelle der Fulda. Ztg.

Suche sofort einen tüchtigen

kräftigen Jungen

zum Austragen. (628) Eugen Wolf, Marktstraße 12.

Danksagung.

Für die innige Anteilnahme beim Hinscheiden des
hochwürdigen
Herrn Stadtpfarrers **Franz Rhiel**
sagen wir herzlichen Dank.

Im Namen der Angehörigen
Wilhelm Rhiel,
Direktor der Kgl. Erziehungsanstalt Steinfeld.

Für alle Beweise herzlicher Teilnahme und treuen Ge-
denkens während der schweren Leidenszeit und dem Heim-
gang unserer geliebten Mutter, Grossmutter und Schwester

Frau Katinka Schneider
Geh. Sanitätsrats-Witwe

sagen wir unseren innigsten Dank.
Fulda, den 4. Februar 1914.

Die tieftrauernden Angehörigen.



(Statt besonderer Mitteilung.)

Dem lieben Gott hat es ge-
fallen, heute Nacht um 2 1/2 Uhr
unser liebes Söhnchen

Hermann

im zarten Alter von 7 Monaten
zu seinen Engeln zu nehmen.

Fulda, Kirohberg, Neuen-
berg den 4. Febr. 1914.

Die Teilhabr. Eltern u. Angehörig.

Eugen Ehret und Frau
Elise geb. Bolst.

Die Beerdigung findet am
Freitag den 6. Febr. nachm.
4 1/2 Uhr auf dem dompfarrl.
Friedhofe am Frauenberge statt.

Dieses Fabrikantort sucht

Fräulein

für Schreibmaschine. Solche
mit etwas Sprachkenntnissen be-
vorzugt. Eintritt sofort oder
später. Meldungen unter 603
an die Geschäftsst. d. Fulda. Stg.

Tüchtige Verkäuferinnen

werden bei hohem Salär zum
Jahresbeginn Eintritt gesucht.

A. Froese, 4652
Kurz-, Weiß-, Holz- und Modewaren.

Lehrmädchen

aus achtbarer Familie werden
wegen sofortiger Vergütung per
Ostern gesucht. (651)

A. Froese,
Kurz-, Weiss-, Woll- und Modewaren.

Ein tüchtiges

Mädchen,

welches etwas Kochen kann, gegen
hohen Lohn sofort gesucht. Ja
erfragen in der Exped. 636

Dienstmädchen

für Haushalt v. 2 Personen gesucht
Peterbergstraße 33, 2 Tr.

Ordentliches

Dienstmädchen

gesucht. Wo, zu erfragen in der
Geschäftsstelle der Fulda. Stg. 479

Lehrling

(katholisch), welcher Musiker
werden will, kann zu Ostern in
der Stadtkapelle Münster
i. W. Stelle erhalten. Für
Anbewerber besonders günstige
Bedingungen. Nach Ablauf der
Lehrzeit werden den Schülern
Stellen in guten Zivil- oder
Militär-Kapellen nachgewiesen.
Näheres durch Musikdirektor
437) **Jos. Viegner,**
Münster i. W., Fernruf 1075.

M. 4000

auf 2. Hypothek gesucht. Prima
Objekt in erstklassiger Ge-
lage. Offerten unter M. 590
an die Expedition d. Stg. erbeten.

Kautionsfähige junge Witt-
we suchen zum 1. April eine
gutgeh. **Wirtschaft zu pachten**
Schriftl. Angebote besänd. unter
Nr. 601 die Geschäftsstelle.

Jch suche per sofort ca. 20 Jtr.

la. Pferdeheu.

Offerte Rosenauke * Kähler.

Vom 4. bis 11. Februar incl.



Kurzwaren- Woche

Durch Anschluss an die größte Einkaufsvereinigung deutscher Detailgeschäfte mit eigenen Einkaufs-
häusern in Berlin, Plauen, Annaberg, Chemnitz, Paris bin ich in der Lage, meiner geehrten Kundschaft
grösste Vorteile zu bieten, umso mehr da nur bewährte Qualitäten von mir geführt werden.

Blitz-Nähadeln	Brief 7 Pfg.
Hammonia-Nähadeln	" 9 "
Singer-Maschinenadeln	Dtz. 35 "
Steck-Nadeln	4 Briefe 10 "
Steck-Nadeln	80 gr " 25 "
Steck-Nadeln Pak. = 200 St.	6 "
Haarnadeln	10 Bd. 5 "

Locken-Haarnadeln	8 Bd. 5 Pfg.
Alluminium-Haarnadeln	glatt und gebogen Pak. 12 "
Sicherheitsnadeln vern.	alle Grössen Dtz. 5 "
Stahl-Kapselnadeln	" 9 "
Stecknadeln mit Glasknopf	schwarz und weiss Pak. 6 "

Haken u. Augen lak.	2 Pak. 7 Pfg.
versilbert Pak.	7 "
Druckknöpfe	
Marke: Punktgr 40 Pfg. Dtz.	4 Pfg.
Vestaline Gr 100	" 9 "
Koh'noor Gr 165	" 15 "
Druckknopfband	schw., weiss, grau Meter 38 "

Nachtband	10 m Rollen 30, 20 Pfg.
Tailenband	Meter 18, 12, 8 "
Fertige Tailenbänder	St. 9 "
Tailenverschluss aus Fischbein	schw., weiss, grau St. 9 "
Tailenverlängerer	" 5 "
Tailenstäbe	Dtz. 20 "
Floretband	St. 10 "

Perlmutter-Goldfisch-Knöpfe	Grösse 18-24 cm 2 Dtz. 9 Pfg.
Perlmutter-Hemden-Knöpfe	Dz. 15 "
Wäscheknöpfe	mit Decke
Grösse 14-18	Grösse 20-24
3 Dtz. 10 Pfg.	2 Dtz. 10 Pfg.

Wollgarne.

16 T prima 4 der, besonders ge- eignet für Kinderstrümpfe 1/2 Pfd.	1.50 Mk.
16 extra 1/2 soft, schwarz, grau- meliert und braun meliert 1/2 Pfd.	1.60 Mk.
Hammonia Wolle, bes. bewährt für empfindliche Füsse 1/2 Pfd.	2.40 Mk.
Schweisswolle, schwarz, braun und grau meliert, nicht filzend und ein- laufend 1/2 Pfund	2.10 Mk.
Landgarn, kräftiges Wollgarn für Strapazier-Strümpfe 1/2 Pfund	1.25 Mk.
Grünschild 16 er 4 dr in all. Farb. f. Tücher, Sweater, Shawls 1/2 Pfd.	1.45 Mk.
Schneesternwolle in weiss, farbig, meliert, für Sportjacken, Mützen, Shawls 1/2 Pfund	2.40 Mk.
Dochtvolle für Jacken, Shawls, Mützen, Decken 1/2 Pfund	2.40 Mk.
Straussenwolle für Kopftücher, Schulter- tücher. Jacken in weiss, schwarz und melierten Farben 1/2 Pfd.	2.75 Mk.

Futterstoffe.

Tailenfutter grau, schwarz, weiss Mtr.	45 Mk.
Rockfutter	" 40 Mk.
Twiltfutter	" 55 Mk.
Seiden-Satin alle Farben	" 95 Mk.
Steifleinen	Mtr. 75, 60, 50 Mk.
Barchentfutter	Mtr. 65, 50 Mk.

Maskeraden-Artikel.

Velvet viele Farben	Mtr. 70 Mk.
Atlas	" 55 Mk.
Tarlattan mit Silberstreifen	" 12 Mk.
Dirndl-Stoffe	" 90 Mk.
Maskeradenbiederf. Clown-Azg.	" 55 Mk.
Hellfarbiger Bieber	" 40 Mk.
Domino-Masken	Stück von 15 an
Gold-Silber, Bänder, Borten, Spitzen	
Ohringe, Armbänder, Diademe etc.	

Kleider-Schutzborten	
Ansatz-Tressenborte Meter	6 Pfg.
Velourschutzborte Met.	12, 9, 7 "
Breite Schutzborte Meter	18, 15 "
Verlängerungsborte	" 25 "
Samt-Rockstos, rund gewebt	
Meter	30 "

Armbänder	
Monopol	Paar 14 Pfg.
Blusenschutz	" 25 "
Pompador	" 30 "
Wohlbehagen	Paar 70, 55 "
Seidenblatt	Paar 95 "

Zentimetermasse	
St. 15, 10, 4 Pfg.	
Kopierräder	St. 25, 15, 10 Pfg.
Reihgarn	20 gr Spule 6 "
Sternenzwirn	Stern 7, 4 "
Chinios	Knäuel 7 "
Fortunazwirn	100 n Knäuel 7 "

Ein Posten Wäschebesätze	
weiss 10 m St. zum Aussuchen	Stück 45, 35 Pfg.
Wäschebesätze in Resten	
weiss und farbig 3 Coup.	10 Pfg.
Leinenband	3 St. 25 "
Schürzenband gestreift	" 5 "
Blau 'leinen Band	3 " 10 "

Aermelplissés enorme Auswahl	
Mk. 140, 125, 110, 100, 50 Pfg.	
Blusen-Plissés	
St. 325, 300, 175, 150, 95, 75 Pfg.	
Moderne Jackettkragen,	
weiss Rips und Stickerei	
Stück	225, 165, 85, 75 Pfg.
Pelzbesatz, weiss, schw., braun	
Meter	220, 150, 110, 80, 75 Pfg.

Grosse Auswahl in modernen Kleiderbesätzen, Passenstoffen, Spitzen und Einsätzen,
Knöpfen, Gürteln, Schärpengürteln, Spitzenkragen, Jackettkragen, Jabots, Plissees.

Gratis erhält jede Dame mein neuestes **Moden-Album für den Monat Februar!**

Grosse Auswahl in MASKERADEN-BILDERN Stück 50 Pfg.
Bei Einkauf von Maskenstoffen Bild gratis.

Wilhelm Stöhr, Fulda

Friedrichstrasse 3

Inh.: A. Ammann

Pfandhausstrasse 4

Man verlange bei jedem Einkauf Rabattmarken!

Männergesangsverein „Winfrida“

Mit heute beginnen die
regelmäßig. Übungsabend
des neuen Vereinsjahres. Die
Übungen finden Mittwoch
von abends 8 1/2 Uhr ab in der
„Harmonie“ statt. Stets zahl-
reiche Beteiligung erbitet
1051 Der Vorstand.

St. Elisabeth-Verein (Gedwig Konferenz).

Donnerstag, den 5. Febr.
in der Stadtpfarrkirche 1/2 9 Uhr
hl. Messe für den verstorbenen
Herrn Stadtpfarrer Rhiel. 128

Sanitätskolonne.

Donnerstag, 5. Febr., abends 8 1/2 Uhr
107 **Übung.**

Vereinskalender

Fulda.
Sprengbündels F. a. S.
Ortsgruppe Fulda.
Mittwoch Versamm-
lung der Männer im
Vereinszimmer (Schul-
strasse 4.) Freunde der
Abstimm. sind willkom-
men. 1103 Der Vorstand.

Kath. Gesellenverein. (Turnab-
teilung.) Jeden Donnerstag abend
8 1/2 Uhr Turnstunde. Der Präses.

Rhönklub (Zweigverein Fulda).

Mittwoch, den 4. Februar,
abends 8 1/2 Uhr

gesellige Zusammenkunft
im Restaurant „Alte Post“.

1041 Der Vorstand.

Teufel's Mars-Gürtel

für Damen und Herren
aus Odysseus-Gummi-Trikot-
stoff von ausserordentlich hoher
Elastizität. Unübertrefflich zur
Erhaltung und Wiedererlangung
einer guten Figur.
Bei Körperfülle von ausgezeich-
neter Wirkung.
Illustrierter Prospekt kostenlos.
Vorrätig bei 250

Oskar Zolkos Witwe

Artikel zur Kranken- und
Gesundheitspflege.
FULDA, Gemütemarkt 12.
Fernsprecher 307.
Fabrik-Niederlage v. Teufel's
Spezialitäten.

Blutfrische Nordseehellfische,
Kablau, Seehecht, Roizungen,
Heilbutt, Steinbutt, Zander,
Stuhheute, lebende Schleiern
und Karpfen,

frische grüne Heringe,

Rehräuden und Reuten, Hirs-
schoten und Vorderblätter, franz-
Poularden, Puter, Hahnen,
Enten, Schneehühner, Wildenten,
Häselhühner, Suppenhühner 16-
offert 634

Eugen Wolf,

Inh. Alf. Wolf.

Eingetroffen! 1 Ladung prima
Rotkraut, Weißkraut, Bir-
ting, gelbe Rüben, Zimelbdl.
Bei Bedarf halten wir uns bereit
empfohlen 660

Geschwister Weinberg

Kanarstrasse 74. Telefon 231.

Tüchtige Büglerin

geucht. 654
Friedrichstrasse 9.

